



COOP4HEALTHCARE Vision und Ziele

Das Projekt COOP4HEALTHCARE verfolgt eine Verbesserung des Dienstleistungsangebots im Gesundheitsbereich durch eine konsequente grenzüberschreitende Kooperation der relevanten Akteure im Programmgebiet Slowenien-Österreich und mit strategischen Europäischen Partnern. Das Projekt begegnet gezielt den Herausforderungen, die sich mit der Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich Gesundheit befassen um eine ausgeglichene, qualitativ hochwertige Versorgung allen Bevölkerungsgruppen örtlich unabhängig und zeitgerecht zur Verfügung zu stellen.

Folgende Hauptaktivitäten und Maßnahmen tragen zur Zielerreichung im COOP4HEALTHCARE Projekt bei:

- Schaffung einer nachhaltigen Arbeitsbasis mit Fokus auf Wissen & Lernen (AP1)
- Planung und teilweise Umsetzung von mehr als 20 Pilotprojekten mit Exzellenzcharakter (AP2)
- Entwicklung einer aktionsorientierte Roadmap 2020-2026 und einem Think-Tank (AP3)

Arbeitspaket 1 Arbeitsbasis für COOP4HEALTHCARE

Arbeitspaket T1 zielt auf die Entwicklung und nachhaltige Verankerung einer gemeinsamen Arbeitsgrundlage für COOP4HEALTHCARE ab. Dies geschieht durch die Outputs

- Arbeitsmethodik für COOP4HEALTHCARE und
- Kooperationsmatrix, die sofort getestet und umgesetzt werden, indem alle Zielgruppen und Stakeholder involviert werden. Damit wird gleichzeitig ein Beitrag zur Transferierbarkeit und nachhaltigen Verankerung geleistet. Die Arbeitsmethodik wird durch die Erforschung, Erprobung sowie Adaptation von innovativen und bereits bewährten Methoden und Instrumenten, wie z.B. Wissensdatenbanken, Visualisierung: Aufzeigen von Vernetzung der Akteure, Innovation, Lernplattformen (z.B. Moodle), geschaffen. Innerhalb der Kooperationsmatrix werden drei wesentliche Module forciert: Entwicklung von Pilotprojekten, Kooperationsmanagement sowie Europäische Mentorengruppe. Insgesamt werden mit der COOP4HEALTHCARE Arbeitsgrundlage praktikable, aktionsorientierte Netzwerkstrukturen und Arbeitsabläufe mit den Partnern und allen Zielgruppen für die langfristige Nutzung erarbeitet.

Arbeitspaket 2 Pilotprojekte für Gesundheitslösungen

Der Fokus von Arbeitspaket 2 liegt in der Planung und Umsetzung von Pilotprojekten für integrierte Gesundheitslösungen. Das Ziel ist, über Digitalisierung, Wissensexzellenz, Kooperationsmodelle und einem Tech & Innovation Lab die Wertschöpfungskette Gesundheit langfristig zu optimieren.

Dazu werden drei Aktionspläne zu den Themen Digitalisierung, Wissensexzellenz und Kooperation erstellt. Aus diesen Aktionsplänen generieren sich die Pilotprojekte, welche sukzessive als Exzellenzbeispiele – als Pilotprojekte mit großer Wirkung für die Zielgruppen – im SI-AT (Slowenien-Österreich) Kooperationsraum umgesetzt werden. Ein Handbuch für die exzellente Projektentwicklung als auch ein Tech & Innovation Lab zu ausgewählten Pilotprojekten zum Testen neuer Anwendungen verankern die Arbeitsprozesse und Strukturen für eine nachhaltige Nutzung über das Projektende hinaus.

Sind Sie interessiert, diese Pilotprojekte mit Exzellenzcharakter kennen zu lernen? Möchten Sie vom Wissen aus dem Tech & Innovation Lab profitieren? Dann treten Sie mit uns in Kontakt!

Arbeitspaket 3

Strategische Verankerung & Kooperationen für integrierte Gesundheitslösungen

Arbeitspaket 3 forciert die Schaffung von nachhaltigen strategischen Partnerschaften über die Projektlaufzeit hinaus. Dies geschieht durch die Entwicklung eines Aktionsplans für integrierte Gesundheitslösungen für 2020 - 2026, sowie durch die Errichtung eines Think Tanks gemeinsam mit einem Policy Learning Lab. Unterstützt und vorangetrieben wird dies durch die aktive Partizipation relevanter Interessensvertreter, die gemeinsam mit anderen strategischen Partnern aus dem europäischen Umfeld im kooperativen Prozess an diesen Maßnahmen bzw. Lösungsansätzen arbeiten. So können beispielsweise Gesundheitsdienstleister künftige strategische Herausforderungen in diesem Bereich hervorheben, während politische Entscheidungsträger neue Ansätze und Lösungen vorschlagen können. Sollten Sie diesbezüglich Interesse an einer Kooperation mit uns haben, freuen wir uns, wenn Sie mit uns in Kontakt treten.



EVOLARIS



COOP4HEALTHCARE Cross-sectoral Alliances for Smart Healthcare Solutions



Für weitere Informationen kontaktieren: mojca.cvirn@tp-lj.si
oder D.Krainer@fh-kaernten.at Projektinternetseite:
<https://www.coop4healthcare-project.eu/>

Das Projekt COOP4HEALTHCARE wird im Rahmen des Kooperationsprogramms Interreg V-A Slowenien-Österreich aus dem Europäischen Fond für regionale Entwicklung kofinanziert.